

# Medieninformation

Pressestelle

**Sperrfrist:**

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
Uwe Voigt

**Durchwahl**

Mobil +49 173 9618481

Telefon +49 341 966 42627

Telefax +49 341 966 43185

presse-l@

polizei.sachsen.de\*

Leipzig,

13. Januar 2020

## Kriminalitätsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Diebstahl BMW - in Torgau aufgefunden!**

Ort: Leipzig (Burghausen-Rückmarsdorf), Lindenauer Straße

Zeit: 11.01.2020, gegen 00:00 Uhr bis gegen 05:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete einen vor dem Grundstück eines Einfamilienhauses abgestellten schwarzen BMW X6 Drives des 34-jährigen Halters. Gegen 04:45 Uhr bemerkte eine Funkstreifenwagenbesatzung in Torgau während ihrer Streifenförtigkeit einen schwarzen BMW auf der B 87. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht bekannt, dass der BMW entwendet wurde. Die Beamten entschlossen sich, dieses Fahrzeug einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Sie setzten sich hinter das Fahrzeug, schalteten das Leuchtsignal „STOPP Polizei“ ein. Daraufhin fuhr der Fahrer des BMW auf der Warschauer Straße rechts ran und hielt am Fahrbahnrand an. Die Beamten stiegen aus und begaben sich zum BMW. Plötzlich zog der BMW wieder an und entfernte sich mit hoher Geschwindigkeit. Die Beamten nahmen die Verfolgung wieder auf, verloren aber das Fahrzeug aus den Augen. Anschließend erfolgte die Überprüfung anhand des amtlichen Kennzeichens. Der Halter wurde in Leipzig aufgesucht. Er hatte noch nicht bemerkt, dass ihm sein Fahrzeug in der Nacht entwendet wurde. Gegen 08:30 Uhr erhielt das Polizeirevier Torgau durch einen Hinweisgeber die Information, dass ein schwarzer BMW seit etwa 05:00 Uhr mit laufendem Motor im Ortsteil Loßwig auf der Straße „An den Linden“ stehen soll. Die Beamten begaben sich zum genannten Ort und fanden das Fahrzeug, das in der Nacht in Leipzig entwendet wurde, mit laufendem Motor. Der rechte hintere Reifen war platt und beschädigt. Das Fahrzeug wurde für die weiteren kriminaltechnischen Untersuchungen sichergestellt. Die Sonderkommission „Kfz“ des Landeskriminalamtes Sachsen hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (Vo)



**Hausanschrift:**

**Polizeidirektion Leipzig**

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0

Telefax 0341 966-42286

www.polizei.sachsen.de

**Verkehrsanzbindung:**

Zu erreichen mit den

Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11  
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x

Dimitroffstraße 1

#### **Räuberische Erpressung - Zeuge gesucht!**

Ort: Leipzig (Gohlis)

Zeit: 10.10.2020, gegen 12:00 Uhr

Ein 36-jähriger Geschädigter lief auf der Georg-Schumann-Straße entlang in stadtauswärtige Richtung zur S-Bahnhaltestelle „Möckern“. Direkt an der S-Bahnbrücke erhielt er plötzlich von hinten einen kräftigen Stoß, so dass er zu Boden ging. Der 36-Jährige stand sofort wieder auf und drehte sich herum. Er sah sich vier ausländischen Personen gegenüber. Sie positionierten sich in einem Halbkreis. Einer hatte ein Messer in der Hand und forderte in gebrochenem Deutsch die Herausgabe des Geldes. Der 36-Jährige reagierte blitzschnell und trat dem unbekanntem Täter das Messer aus der Hand. Anschließend kam es zu einer Rangelei, in deren Folge dem Geschädigten sein Handy auf den Boden fiel. Einer der weiteren unbekanntem Täter hob dieses auf und rannte davon. Ein aufmerksamer Passant, der das Geschehen wohl beobachtete, bemerkte dies und nahm die Verfolgung auf. Daraufhin warf der unbekanntem Täter das Handy weg. Auch die Geldbörse des Geschädigten fiel zu Boden. Ein weiterer der Umstehenden hob sie auf, gab sie dem unbekanntem Täter, der das Messer in der Hand hatte und rannte weg. Der Geschädigte nahm die Verfolgung auf. Der unbekanntem Täter entnahm Bargeld aus der Geldbörse und warf diese dann weg. Es handelte sich dabei um einen mittleren zweistelligen Bargeldbetrag. Der Passant übergab dann das Handy dem Geschädigten wieder und entfernte sich ebenfalls. Verletzt wurde der Geschädigte nicht. Zur Personenbeschreibung wurde folgendes bekannt:

### **1. Person ( mit dem Messer)**

- Größe: ca. 180 cm
- Alter 20 - 25 Jahre
- Statur: schlank, sportlich
- Hautfarbe: hellbraun
- Sprache: vermutlich arabisch
- Haarfarbe: kurz, schwarz
- Bart: kurzgeschnittener gepflegter Vollbart
- rote Turnschuhe
- schwarzer Jogginganzug mit goldenen Streifen an den Seiten

### **2. Person (der mit dem Handy davonrannte)**

- Größe: 165 - 170 cm
- Alter 20 - 25 Jahre
- Statur: schlank, sportlich
- Hautfarbe: hellbraun
- Sprache: vermutlich arabisch
- Haarfarbe: kurz, schwarz
- braune Schuhe
- blauer Pullover
- dunkle Jeanshose

### **3. Person:**

- Größe: 170 - 180 cm
- Alter 20 - 25 Jahre
- Statur: untersetzt
- Hautfarbe: hellbraun
- Haarfarbe: dunkelbraun, kurz
- rote Jacke

- schwarze Hose

#### **4. Person:**

- Größe: 190 cm
- Alter 20 - 25 Jahre
- Statur: schlaksig, schlank
- Hautfarbe: hellbraun
- Haarfarbe: dunkel, schulterlang
- schwarze Jacke
- blaue Jeans
- silberne Kette (Panzerkette)

**Die Kriminalpolizei sucht dringend Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, insbesondere den Passanten, der einen der Täter verfolgte und dem Geschädigten später das Handy zurückgab. Diese werden gebeten, sich bei der Kripo, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (Vo)**

#### **Die Polizei warnt erneut ...**

Ort: Leipzig (Zentrum), Augustusplatz  
Zeit: 12.01.2020, gegen 21:45 Uhr

... vor Dieben, die die Handtasche und andere Gegenstände aus dem Fahrradkorb entwenden!

Eine 56-jährige Fahrradfahrerin lief am gestrigen späten Abend zusammen mit einer Freundin an der Thomaskirche los in Richtung Augustusplatz. Ihr Fahrrad schob sie dabei neben sich her. Über den Markt ging es in Richtung Grimmische Straße. Am Gepäckträger ihres Fahrrades befand sich der Fahrradkorb. In diesem lag die Handtasche. An der Straßenbahnhaltestelle am Augustusplatz bemerkte sie dann, dass die Handtasche entwendet wurde. In der blau/roten Stofftasche befanden sich unter anderem die Geldbörse mit einem unteren dreistelligen Bargeldbetrag, der Personalausweis, EC-Karte sowie ein Handy. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 400 Euro. (Vo)

#### **Audi S 5 bei Einbruch entwendet**

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Rosa-Luxemburg-Straße  
Zeit: 10.01.2020, gegen 14:30 Uhr bis 11.01.2020, gegen 19:15 Uhr

In der Rosa-Luxemburg-Straße brachen Unbekannte die Eingangstür einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus auf, durchwühlten die Schränke in der Wohnung und entwendeten Bargeld in fünfstelliger Höhe. Vom Schlüsselbrett nahmen sie den Schlüssel zu einem Audi S 5 (**amtliches Kennzeichen L AG 893**) an sich. Mit dem Originalschlüssel entwendeten sie das Fahrzeug. Außerdem nahmen sie noch einen Laptop in vierstelligem Wert mit. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen (Ber)

### **Einbruch in Pkw – Munition und Schießutensilien entwendet**

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Permoserstraße

Zeit: 11.01.2020, gegen 23:00 Uhr bis 12.01.2020, gegen 09:00 Uhr

In der Permoserstraße brachen Unbekannte einen Mercedes GLS auf und entwendeten einen grünen Rucksack mit einer Schießbrille, zwei Kopfhörern, Waffenbesitzkarten und 50 Schuss Munition in Originalverpackung. Die Dokumente fanden Spaziergänger später in der Nähe und gaben sie bei der Polizei ab. Der Stehlschaden liegt im vierstelligen Bereich. Im Nachgang wird nun geprüft, ob der Bestohlene seinen Pflichten zur Sicherung der Munition nachgekommen ist. (Ber)

### **Briefe und Zeitschriften gefunden**

Ort: Leipzig (Connewitz), Schleußiger Weg

Zeit: 12.01.2020, gegen 12:28 Uhr

In Connewitz wurde am Sonntagmittag durch Spaziergänger ein Müllsack mit ca. 300 ungeöffneten Briefen und ca. 70 Zeitschriften gefunden. Diese hätten im Zeitraum Ende September/Anfang Oktober 2019 zugestellt werden müssen. Wie sie zum Auffindeort gelangten, muss noch ermittelt werden. Die Kriminalpolizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen Verletzung des Post- oder Fernmeldegeheimnisses eingeleitet. (Ber)

### **Wer weiß, wo „Domino“ ist?**

Ort: Leipzig (Lindenthal), Straße der 53

Zeit: 12.01.2020, gegen 17:00 Uhr bis 13.01.2020, gegen 07:55 Uhr

Auf ein Grundstück, auf dem ein Wohnhaus steht und zudem als Pferdekoppel genutzt wird, drangen unbekannte Täter vor. Sie durchtrennten die Umzäunung. Anschließend hatten sie mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Pferd der 25-jährigen Besitzerin entwendet. Bei dem Pferd handelt es sich um ein

- Pony Fjord
- Name „Domino“
- Größe 156 cm
- weiße Punkte auf der Nase
- Stehmähne.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935 - 0 zu melden. (Vo)**

### **Kasse war leer**

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Torgauer Platz

Zeit: 12.01.2020, zwischen 15:35 Uhr und 19:05 Uhr

Am Sonntagabend stellte ein Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma fest, dass in ein Geschäft eingebrochen worden war. Er informierte sowohl die Polizei als auch die Inhaberin. Am

Tatort stellte sich heraus, dass Unbekannte zunächst die Eingangstür der Bäckerei-Filiale aufgebrochen und anschließend alles durchsucht hatten. Sie rissen den Kassenschub heraus, in welchem sich jedoch kein Bargeld befand. Aus einem der Räume stahlen sie ein Tablet im Wert einer niedrigen dreistelligen Summe und verschwanden. Die Höhe des Sachschadens wurde mit einer vierstelligen Summe im niedrigen Bereich angegeben. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

### **Einbruch in Firma**

Ort: Leipzig (Leutzsch), Franz-Flemming-Straße  
Zeit: 12.01.2020, zwischen 02:15 Uhr und 21:00 Uhr

Mittels Aufbrechen eines außen angebrachten Schlüsselkastens gelangte ein unbekannter Täter in den Besitz der Schlüssel für zwei Gebäude. So konnte er in beide ungehindert eindringen. Er brach im ersten Haus Kellertüren auf, entwendete dort offenbar nichts. Dann konnte er das zweite betreten und öffnete ein Atelier. Dieses durchsuchte er, stahl jedoch nichts. Danach drang er in ein Büro ein, entwendete daraus einen Scanner, einen Wasserkocher, eine Taschenlampe im Wert einer mittleren dreistelligen Summe und suchte damit das Weite. Die Höhe des Sachschadens ist noch unklar. Ein Firmenmitarbeiter hatte abends den Einbruch bemerkt und die Polizei in Kenntnis gesetzt. Die Ermittlungen laufen. (Hö)

### **Einbrecher war auf Bares aus**

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Albert-Schweitzer-Straße  
Zeit: 10.01.2020, gegen 19:30 Uhr bis 11.01.2020, gegen 08:30 Uhr

Vom Freitag zum Samstag öffnete ein Unbekannter gewaltsam die Eingangstür eines Cafés, durchsuchte alles und stahl aus einem der Räumlichkeiten ein in der Wand verankertes Wertgelass mit einer niedrigen vierstelligen Summe, einem iPad sowie verschiedenen Schlüsseln. Die Höhe des Gesamtschadens konnte noch nicht beziffert werden. Kripobeamte ermitteln wegen des besonders schweren Diebstahls. (Hö)

### **Auf frischer Tat gestellt**

Ort: Leipzig (Gohlis), Max-Liebermann-Straße  
Zeit: 13.01.2020, gegen 00:15 Uhr

Polizeibeamte stellten während ihrer Streifentätigkeit im Bereich eines Wertstoffhofes drei Personen fest, die sich vor dem umzäunten Gelände aufhielten und bereits eine Kaffeemaschine, einen CD-Player sowie zwei mit Diesel gefüllte Kanister zum Abtransport bereitgestellt hatten. Das Diebesgut wollten sie offenbar in einen Mercedes einladen, welcher unmittelbar vor dem Zaun stand. Neben den Kanistern befand sich ein Schlauch, der wahrscheinlich zur Entnahme von Diesel aus einem Tank genutzt wurde. Weitere Elektrogeräte befanden sich noch hinter dem Zaun auf dem Gelände des Wertstoffhofes. Die Beamten konnten einen der Tatverdächtigen, nach eigenen Angaben einen 25-jährigen Rumänen, stellen und vorläufig festnehmen, während seinen zwei Komplizen die Flucht in unbekannte Richtung gelang. Eine Tatortbereichsfahndung nach dem Duo in Tatortnähe verlief ohne Ergebnis. Die Polizisten informierten die Verantwortliche des Wertstoffhofes, welche gemeinsam mit den Beamten

Beschädigungen am Zugangstor sowie den Einbruch in einen Container feststellte. Die am Zaun bereitgestellten Gegenstände stammen eindeutig aus dem Wertstoffhof. Zudem meldete sich der Fuhrparkleiter einer Firma bei der Polizei, da aus dem Tank eines Lkw Diesel abgezapft worden war. Etwa die Hälfte fehlte. Der Tankdeckel stand offen und eine Pfütze Dieselkraftstoff befand sich auf dem Boden. Die Beamten stellten das Diebesgut sowie das Fahrzeug, in welchem der Schlüssel steckte, sicher. Der 25-Jährige wurde in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Kripobeamte haben die Ermittlungen wegen Diebstahl aufgenommen. Nach seinem Komplizen wird noch gefahndet. (Hö)

### **Landkreis Leipzig**

#### **Einbruch in einen Kaufmarkt**

Ort: Grimma, Lausicker Straße  
Zeit: 12.01.2020, gegen 17:35 Uhr

Unbekannte Täter drangen gewaltsam in den Eingangsbereich eines Kaufmarktes ein, indem sie die verglaste Automattür aufhebelten. Danach betraten sie die Räumlichkeiten. Neben dem Kassensbereich entwendeten sie dutzende Tabakwaren unterschiedlicher Marken sowie drei Stangen E-Zigaretten verschiedener Hersteller. Danach flüchteten sie unerkannt. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 500 Euro, der Sachschaden an der verglasten Automatik-Eingangstür auf ca. 5.000 Euro.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3 in 04668 Grimma, Tel. (03437) 708925 - 100 zu melden. (Vo)**

#### **Zigarettenautomat gesprengt**

Ort: Colditz (Zschadraß), Collmener Straße  
Zeit: 13.01.2020, gegen 01:35 Uhr

In Zschadraß führten Unbekannte Pyrotechniken in einen Zigarettenautomaten ein und zündeten diese. Mit lautem Knall zerbarsteten die Hülle des Automaten, Teile flogen umher. Die unbekanntem Täter entwendeten danach die Geldkassette mit Bargeld in unbekannter Höhe und die Zigaretten aus dem Magazin. Der Automat wurde völlig zerstört. Die Polizei ermittelt wegen Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion und besonders schwerem Fall des Diebstahls. (Ber)

### **Verkehrsgeschehen**

#### **Stadtgebiet Leipzig**

#### **Zeugenaufruf zu tödlichem Verkehrsunfall – m. d. B. u. V.**

Ort: Leipzig (Zentrum), Eutritzscher Straße/Delitzscher Straße, Höhe ARAL-Tankstelle  
Zeit: 11.01.2020, gegen 12:25 Uhr

Am Samstagmittag überquerte eine 83-jährige Fußgängerin die Eutritzscher Straße im Bereich der Haltestelle. Aus Richtung Zentrum näherte sich eine Straßenbahn der Linie 16 (Fahrer: 43). Die Frau betrat die Gleisanlage, als die Bahn in die Haltestelle einfuhr. Sie wurde von der Bahn erfasst und zu Boden geschleudert. Aufgrund der entstandenen Verletzungen verstarb die 83-Jährige trotz Reanimation noch im Rettungswagen.

**Wer kann Angaben zum genauen Unfallhergang machen, insbesondere zum Verhalten der Fußgängerin und der Fahrweise des Straßenbahnfahrers beim Einfahren in den Haltestellenbereich? Zeugen melden sich bitte bei der Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 - 2910. (Hö)**

### **Autofahrer rammte parkendes Fahrzeug**

Ort: Leipzig (Leutzsch), Paul-Michael-Straße  
Zeit: 13.01.2020, gegen 03:15 Uhr

Der Fahrer (21) eines VW Golf befuhr die Rathenaustraße stadteinwärts. Nach dem Abbiegen auf die Paul-Michael-Straße übersah er wahrscheinlich den ordnungsgemäß abgestellten Citroen Xsara und fuhr auf diesen auf. Der Aufprall war so heftig, dass beide Airbags auslösten. Der junge Mann verständigte die Polizei. Die Beamten hegten sogleich einen Verdacht: Ein freiwillig durchgeführter Drugwipetest reagierte positiv auf Methamphetamine. An beiden Pkw entstand ein Schaden in Höhe von ca. 12.000 Euro. Gegen den 21-Jährigen wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (Hö)

### **Landkreis Leipzig**

#### **Ein Hund lief ins Verderben!**

Ort: Schkeuditz, Dölziger Straße  
Zeit: 12.01.20202, gegen 16:55 Uhr

Ein unangeleiteter Hund sprang aus einem geöffneten Kofferraum eines Pkw des 40-jährigen Halters und lief schnurstracks über die Straße, noch bevor der Hundehalter reagieren konnte. Es kam, wie es kommen musste: Der Hund wurde von einem VW Golf eines 35-jährigen Fahrers „erwischt“ und angefahren. Der Hund wurde umgehend durch den Halter in die Tierklinik gebracht. Am Fahrzeug entstand im vorderen Bereich ein Sachschaden. Der Hundehalter und der Fahrer tauschten die Personalien aus. Die Polizei wurde trotzdem über den Verkehrsunfall informiert. (Vo)

#### **Zwei Pkw stießen zusammen**

Ort: Rötha, (Oelzschau), Straße der Freundschaft/K 8360  
Zeit: 12.01.2020, gegen 14:30 Uhr

Am Sonntagnachmittag war der Fahrer (69) eines Hyundai auf der K 8360 von Oelzschau in Richtung Belgershain unterwegs. Ca. 200 m nach dem Ortsausgang wollte er wenden. Er blinkte und wollte nach links in eine Feldeinfahrt abbiegen. Diese Absicht bemerkte die dahinter fahrende Volvo-Fahrerin (70) nicht und überholte den Hyundai. Dabei kollidierten beide Fahrzeuge mitten auf der Fahrbahn. Infolge des Zusammenpralls geriet

der Hyundai auf das Feld, war nicht mehr fahrbereit. Verletzt wurde niemand. An beiden Pkw entstand ein Schaden in Höhe von ca. 6.000 Euro. Während gegen die Volvo-Fahrerin ein Bußgeld verhängt wurde, hat der Hyundai-Fahrer ein Verwarngeld zu zahlen. (Hö)

### **Landkreis Nordsachsen**

#### **Autofahrer fuhr zu dicht an Mofafahrer vorbei**

Ort: Dommitzsch, B 182  
Zeit: 12.01.2020, gegen 15:30 Uhr

Am Sonntagnachmittag fuhr ein Autofahrer auf der B 182 von Torgau in Richtung Dommitzsch. Dabei passierte er einen Mofafahrer, fuhr jedoch äußerst dicht an diesem vorbei, wobei es jedoch nicht zum Touchieren kam. Infolge dessen stürzte der Mofafahrer (34) und verletzte sich leicht. Der Pkw-Fahrer indes setzte seine Fahrt pflichtwidrig fort. Der 34-Jährige verständigte die Polizei, Beamte nahmen den Unfall auf. Dabei stellte sich heraus, dass der Mofafahrer mit 0,6 Promille unterwegs war. Aufgrund seiner erlittenen Verletzungen musste er in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden. Nun ermittelt die Polizei wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gegen den Autofahrer, der mit einem blauen Fahrzeug unterwegs gewesen sein soll, und wegen Trunkenheit im Verkehr gegen den Mofafahrer. (Hö)

#### **Auf Autobahn abgedrängt – Polizei sucht Zeugen**

Ort: Wiedemar, BAB 9 km 112,7 i. R. Berlin  
Zeit: 13.01.2020, gegen 09:00 Uhr

Am Montagvormittag fuhr der Fahrer eines VW Golf auf der Bundesautobahn 9 in Richtung Berlin. In Höhe Wiedemar wurde er nach derzeitigen Erkenntnissen von einem rechts fahrenden Fahrzeug nach links abgedrängt, geriet ins Schleudern, kam dann nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich am Straßenrand. Der 29-jährige Fahrer wurde dabei schwer verletzt. Er konnte sich aus dem deformierten Fahrzeug nicht selbst befreien. Nachdem ihn die Feuerwehr aus dem Fahrzeug gerettet hatte, musste er im Krankenhaus stationär behandelt werden. Die Autobahn war in Richtung Berlin teilweise über mehrere Stunden gesperrt. Unklar ist noch der Unfallhergang. Hierzu sucht die Polizei Zeugen zu möglichen beteiligten Fahrzeugen und zum Unfallgeschehen.

**Diese wenden sich bitte an die VPI Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 - 2910. (Ber)**